

Geologischer Dienst
Dezernat 61 Hydrogeologie
Flintbek, im September 2021

Erläuterungen zur Trendfläche der Quartärbasis - Geologisches 3D-Modell SH

Im Jahr 2016 wurde vom Dezernat LLUR 61 „Hydrogeologie“ eine Trendfläche der Basis der quartären Schichten als Arbeitsgrundlage für zukünftige Modellierungen erstellt. Ziel war es, die vorhandenen Informationen zur Lage der Quartärbasis und zur Verbreitung pleistozäner Rinnen in einer landesweiten Karte zusammenzufassen. Da die Qualität und Aktualität der zur Verfügung stehenden Daten sehr heterogen war, ist diese als Trendkarte zur landesweiten Übersicht im Maßstab 1 : 200.000 und kleiner zu sehen.

Als landesweite Grundlagen lagen vor:

- Karte: Basis des glaziären Pleistozäns in Schleswig-Holstein, GLA 1977;
- Karte: Karte des pleistozänen Untergrundes von Schleswig-Holstein, GLA 1991 (mit Verbreitung pleistozäner Rinnen).

Zusätzlich wurden Informationen aus verschiedenen Untersuchungs- und Projektgebieten in die Karte aufgenommen:

- Karte: Quartärbasis, U-Programm Wirtschaftsraum Brunsbüttel , GLA 1987;
- Karte: Quartärbasis U-Programm SE-Holstein, LANU 1996;
- Karte: Quartärbasis, U-Programm SW-Holstein LANU 2001;
- Karte: Quartärbasis Raum Flensburg-Padborg, Interreg IIA-Projekt, Grundwasser für Sønderjylland und Schleswig, LANU 2001;
- Modellfläche Quartärbasis GLA HH / LLUR aus Modell Hamburg und Interreg III-Projekt BurVal (LANU, GLA HH 2006);
- Modellfläche der Quartärbasis aus dem Modell U-Programm Lübeck, LLUR 2010;
- Modellfläche der Quartärbasis aus dem Modell Föhr, Interreg IVB Projekt CliWat, LLUR 2012.

Den heterogenen Ausgangsdaten entsprechend variiert der bei der Ausarbeitung der Karte berücksichtigte Stand lokal und regional stark zwischen Stand 1977 bis Stand 2012.

Die nachfolgende Abbildung zeigt die vorliegenden Tiefenlinien der Quartärbasis, die für eine landesweite Übersicht auf einen Linienabstand der Tiefenlinien von 40 m reduziert wurden. Zur Veranschaulichung der Verbreitung pleistozäner Rinnen ist die -100 m NHN-Linie zusätzlich in rot dargestellt.

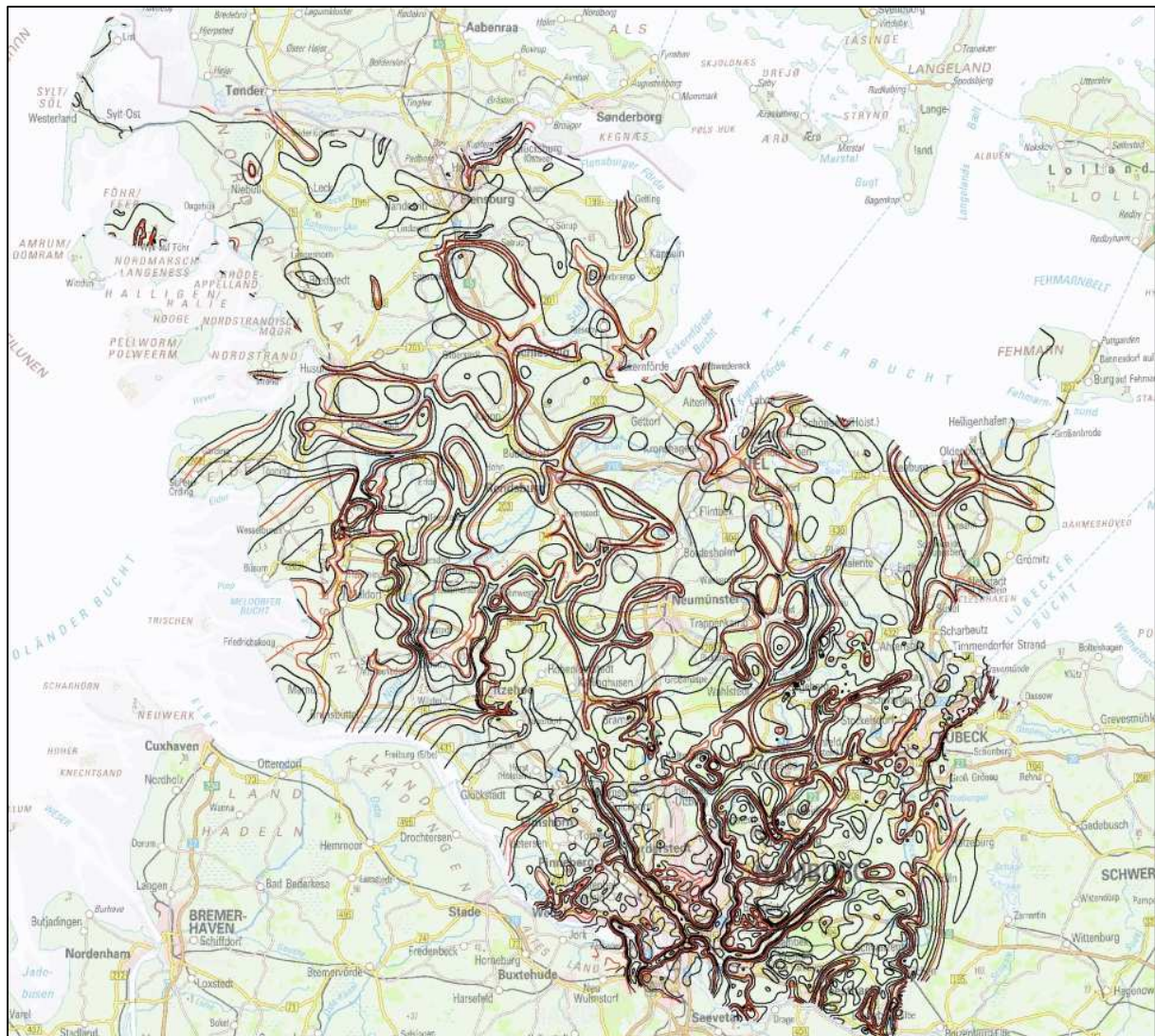


Abbildung: Die reduzierten Tiefenlinien der Quartärbasis mit einem Linienabstand von 40 m sind in schwarz dargestellt (ESRI-Shapefile: *qp_basis_NHH*). Die -100 m NHH-Linien, die die Verbreitung pleistozäner Rinnen veranschaulichen, sind in rot eingetragen (ESRI-Shapefile: *qp_basis_minus_100m_NHH*).